



AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

Sehr herzlichen Dank „Spendenaktion Franze“

Eine tolle Gemeinschaft, eine erfolgreiche Aktion um Leben zu retten, ein herausragendes Miteinander und ein wunderbares Erlebnis was am 12. September in Aicha vorm Wald geboten wurde.

Dafür sagen sehr herzlichen Dank die Kinderkrebshilfe Dingolfing – Landau – Landshut e.V. mit den Verantwortlichen Frau Ulrike Eckhart und Frau Sabine Jordan sowie die AKB Aktion Knochenmarkspende Bayern mit Frau Verena Spitzer, Herrn Peter Eberhard und Herrn Josef Schicho.

ALLEN Beteiligten, ob Blutspender, Geldspender, Helfer, Kuchenspende **ein herzliches „Vergelt´s Gott“.**

Einen besonderen Dank an die Familie Eisner und vor allem an Franze. Möge diese Typisierung vielen helfen, ihre Gesundheit wieder zu erlangen.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, dem 07. Oktober 2021**, um 19.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal, statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

Dank an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Die Gemeinde Aicha vorm Wald bedankt sich hiermit sehr herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die bei der Bundestagswahl am Sonntag, dem 26. September 2021 im Einsatz waren.

Gemeinde Aicha v. W.
Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -



Amtliches
ab Seite 1



Familiennachrichten
ab Seite 15



Vereinsanzeigen
ab Seite 15



Geschäftsanzeigen
ab Seite 18



Pfarnachrichten
ab Seite 24

GEMEINDEERGEBNIS ZUR BUNDESTAGSWAHL 2021

Wahlbeteiligung: **79,7 %**

Wahlberechtigte: 1.917

Wähler/innen: 1.528

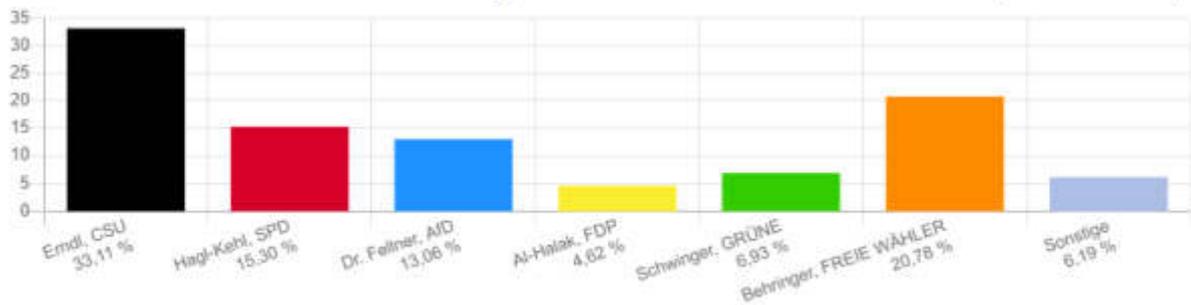
Ungültige Erststimmen: 12

Gültige Erststimmen: 1.516

Ungültige Zweitstimmen: 7

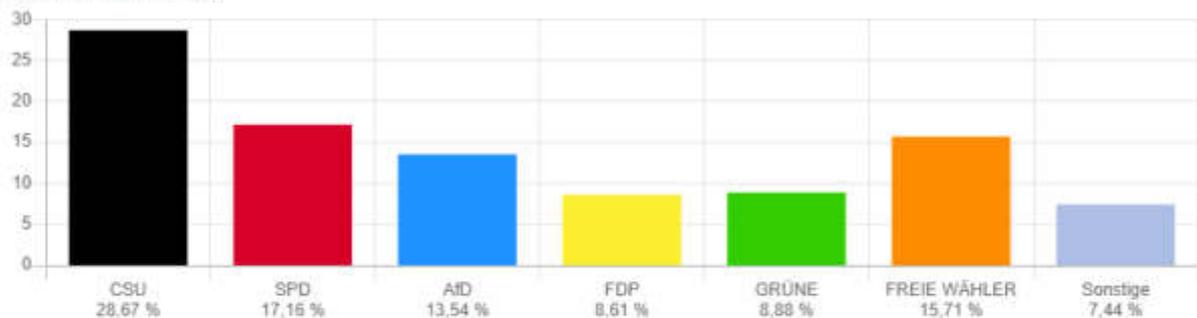
Gültige Zweitstimmen: 1.521

Wahl zum Deutschen Bundestag - Gemeinde Aicha vorm Wald (Erststimmen)



26.09.2021 19:47 Uhr - 2 von 2 Ergebnissen

Wahl zum Deutschen Bundestag - Gemeinde Aicha vorm Wald (Zweitstimmen)



26.09.2021 19:47 Uhr - 2 von 2 Ergebnissen

- - -

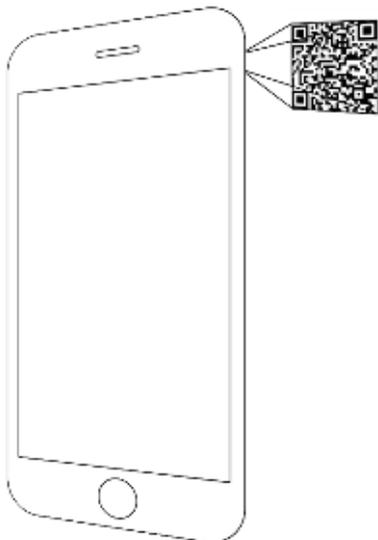
AN ALLE WASSERABNEHMER/KANALBENUTZER

ZÄHLERSTANDSMITTEILUNG!

Wir bitten die Bevölkerung wieder um Mitarbeit.
Bitte übermitteln Sie uns zuverlässig mit Datum zum **31.10.2021**
(STICHTAG!) die Zählerstände Ihrer Wasser- und/oder Kanalzähler.

Die neuen Zählerkarten hierfür werden am 08.10.2021 zur Post gegeben und den Wasserabnehmern bzw. Kanalbenutzern zugestellt !!

Dies kann auch per Internet über unsere Homepage www.aichavormwald.de erfolgen
(möglich ab Donnerstag, 14.10.2021).



Die Übermittlung am Smartphone kann ebenso über den sog. „QR-Code“ (siehe Abbildung links) mittels einer QR-Code-Reader-App erfolgen, indem Sie den Code auf Ihrer Zählerablesekarte einscannen und Ihre Zählerstandsdaten eintippen. Der „QR-Code“ beinhaltet einen einzigartigen Link, welcher durch das Scannen Ihre Daten automatisch in das Web-Formular überträgt.

Bei der Eingabe der Zählernummer ist noch zu beachten, dass diese ohne evtl. Zusatz vor der Zählernummer, wie z. B. „HY“ sowie ohne Binde-/Schrägstrich eingegeben wird.

Die Zählerstandsmitteilung per Internet wird ab Donnerstag, 14.10.2020 – Freitag, 12.11.2021 freigeschaltet.

Allen Bürgern, welche noch keinen Internetzugang besitzen, bieten wir die Möglichkeit an, uns den Zählerstand **mittels der per Post zugestellten Zählerablesekarte** schriftlich mitzuteilen. Tragen Sie hierzu bitte Ihren Zählerstand und das Ablesedatum, Stichtag: 31.10.2021, ein und schicken die ausgefüllte Karte – für Sie natürlich kostenfrei – **bis 04.11.2021** an uns zurück.

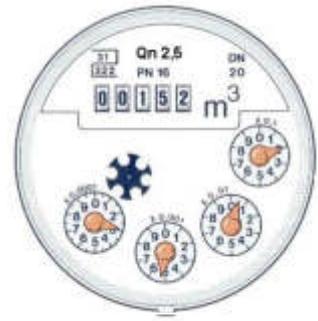
HINWEIS: Zählerstand bitte ohne die roten Kommastellen in die Karte eintragen !!

- **NUR die schwarzen Zahlen !!!**

Falls wir keine Nachricht über Ihren Zählerstand erhalten, sind wir leider gezwungen, den Zählerstand zu schätzen. Die damit verbundenen Unannehmlichkeiten wollen wir Ihnen und uns ersparen.

- Eine telefonische Zählermitteilung ist nicht möglich! -

Spätestens Ende November erhalten alle Wasserabnehmer bzw. Kanalbenutzer die Gebühren-Abrechnungsbescheide 2021 zugestellt.



Keine Kommastellen eintragen !!

Gemeindekasse Aicha vorm Wald

- - -

Gemeinde/Markt/Stadt

Gemeinde Aicha vorm Wald
Hofmarkstraße 2
94529 Aicha vorm Wald

Verwaltungsgemeinschaft

Für Gemeinden/Städte mit einem Eintragsbezirk

BEKANNTMACHUNG über die Eintragung für das Volksbegehren auf Abberufung des Landtags vom 14.10.2021 bis 27.10.2021

Volksbegehren 2021

1. Die Gemeinde/Der Markt/Die Stadt bildet einen Eintragsbezirk.

Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

EINTRAGUNGSRAUM			
Bezeichnung	Genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja/nein
Rathaus Aicha vorm Wald	Hofmarkstraße 2 94529 Aicha vorm Wald Zimmer Nr. 1	Mo-Do 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr Fr 08.00-12.00 Uhr zusätzlich am Donnerstag, 21.10.2021 bis 20.00 Uhr Samstag, 23.10.2021 10.00-12.00 Uhr	ja

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ankreuzen!

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich nur in einem Eintragsraum des Eintragsbezirks eintragen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration nach Art. 84 i.V.m. Art. 65 LWG, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 30 vom 30. Juli 2021.

Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags

BEKANNTMACHUNG

des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 27. Juli 2021 Nr. A1-1365-1-20

I.

Am 24. Juni 2021 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Zulassung eines Volksbegehrens auf Abberufung des Landtags beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 84 in Verbindung mit Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes (LWG), § 88 Abs. 1 Nr. 1 der Landeswahlordnung (LWO) bekannt:

II.

Volksbegehren auf Abberufung des Landtags

„Die unterzeichneten Stimmberechtigten begehren gemäß Art. 83 des Landeswahlgesetzes die Abberufung des Bayerischen Landtags.“

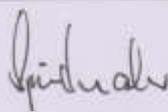
III.

Die Eintragsfrist beginnt am **Donnerstag, dem 14. Oktober 2021**, und endet am **Mittwoch, dem 27. Oktober 2021** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit; die Antragsteller des Volksbegehrens haben die Eintragungslisten den Landratsämtern und kreisfreien Gemeinden **bis spätestens 29. September 2021** zuzuleiten (Art. 68 LWG, § 78 LWO). Die Gemeinden machen nach Empfang der Eintragungslisten bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Die Eintragungslisten für das Volksbegehren werden in allen Gemeinden Bayerns aufgelegt.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Joachim Layer (Anschrift: Starzell 29, 84432 Hohenpolding; Tel. 08064/5031266; E-Mail: j.layer@t-online.de),

als sein **Stellvertreter** Herr Karl Hiltz (Anschrift: Zeitlerstr. 3, 80995 München; Tel. 089/1402591; E-Mail: karl.hiltz@hiltz-muenchen.de) benannt (Art. 63 Abs. 2 Satz 1 LWG).

Ort, Datum
Aicha vorm Wald, 21.09.2021


Unterschrift

angeschlagen am: _____ abgenommen am: _____
(Anzahl, Zeitung)
veröffentlicht am: _____ im/vin der _____

- 1) Bildet die Gemeinde nur einen Eintragsbezirk, sind aber mehrere Eintragsräume vorgesehen, ist Nr. 7.2, dritter Spiegelstrich der VollzH - VB zu beachten. Die Formulierungen der Bekanntmachung sind entsprechend anzupassen.
- 2) Genaue Bezeichnung, Anschrift, Zimmer-Nr. der Niederlegungsstelle

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 01.07.2021, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Dichtl Martin

Fieger Stefan

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Kronschnabl Johann

Leitl Johannes

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

Reitberger Hermann

Schiller Wolfgang

Voggenreiter Daniela

Walter Andreas

entschuldigt

unentschuldigt

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer - Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

2 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 16.06.2021 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

ÖFFENTLICHER TEIL

54) Bauanträge

a) Baubuchnummer:32/2021

Bauort: FL.Nr. 1510, Gmkg. Aicha vorm Wald, Renholding 39

Baumaßnahme: An- und Umbau eines Einfamilienhauses mit Saunaneubau

Für das Grundstück FL Nr. 1510, Gmkg. Aicha vorm Wald, Renholding 39 wird ein Bauantrag für den An- und Umbau eines Einfamilienhauses mit Saunaneubau eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB und ist mittels Gemeindeverbindungsstraße von (Nammering-Fürstenstein) erschlossen. Die Wasserversorgung ist durch einen eigenen Brunnen und die Abwasserentsorgung durch eine Kleinkläranlage gesichert.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

b) Baubuchnummer:33/2021

Bauort: FL.Nr. 108/11, Gmkg. Aicha vorm Wald, Dreisesselstraße 17

Baumaßnahme: Antrag auf isolierte Befreiung: Errichten eines Geräteschuppens

Für das Grundstück FL.Nr. 108/11, Gmkg. Aicha vorm Wald wird eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt. Es soll im südwestlichen Grundstücksbereich ein Geräteschuppen errichtet werden. Laut dem rechtskräftigen Bebauungsplan „WA Frauenholz Nord“ sind bauliche Anlagen grundsätzlich innerhalb der Baugrenze zulässig.

Der Gemeinderat beschließt: Zum Antrag auf Errichtung des Geräteschuppens außerhalb der Baugrenze wird eine isolierte Befreiung erteilt.

(+) 13 : 0 (-)

Tagesfragen und Informationen:

./.

SITZUNGSENDE 21:30 Uhr

Hatzesberger, 1. Bürgermeister

Roland Hammerlindl, Schriftführer

ACHTUNG HUNDEHALTER

Seitens der Gemeinde wird immer wieder festgestellt, dass Hunde gehalten werden und diese bei der Gemeinde nicht angemeldet sind. Gemäß § 11 der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer ist jeder Hundehalter verpflichtet, einen über vier Monate alten Hund unverzüglich bei der Gemeinde anzumelden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtanmeldung eines Hundes eine Steuerhinterziehung im Sinne von § 370 Abgabenordnung darstellt und entsprechend verfolgt werden kann.

Die Gemeinde behält sich vor, die Hundehalter eventuell stichprobenartig zu überprüfen. Falls Sie es bisher versäumt haben Ihren Hund anzumelden, so ist dies im Steueramt, Zimmer 1, nachzuholen.

Nähere Informationen hierzu:

Steuerpflicht

Steuerpflichtig ist, wer einen über vier Monate alten Hund hält. Der Eigentümer des Hundes haftet für die Hundesteuer, auch wenn er den Hund nicht selbst hält. Die Hundesteuer ist eine unteilbare Jahressteuer und daher stets in voller Höhe zu entrichten, auch wenn der Hund nicht während des ganzen Jahres gehalten wird. Dauert die Hundehaltung weniger als drei Monate, entsteht keine Steuerpflicht.

Anmeldepflicht

Wer einen steuerpflichtigen Hund im Laufe eines Jahres erwirbt, hat dies ohne Rücksicht darauf, ob die Hundesteuer für ihn bereits entrichtet ist oder nicht, anzuzeigen. Wer einen noch nicht vier Monate alten Hund hält, muss ihn nach Erreichen des Alters von vier Monaten beim Steueramt anmelden.

Abmeldepflicht

Wird ein Hund während des Rechnungsjahres abgegeben oder getötet, oder ist er verendet oder entlaufen und nicht mehr zurückgekehrt, so muss er beim Steueramt abgemeldet werden. Über Weggabe oder Tötung sind Nachweise vorzulegen.

Wohnungswechsel/Veräußerung

Bei Wohnungswechsel von Hundehaltern wird um Angabe der neuen Anschrift gebeten. Der Veräußerer hat dem Steueramt Name und Anschrift des neuen Besitzers bekannt zu geben.

Ersatzhund

Wird anstelle eines verendeten oder getöteten Hundes ein Ersatzhund angeschafft, so ist dies dem Steueramt anzuzeigen. Als Ersatzhund gilt ein nach dem Verenden oder der Tötung des versteuerten Hundes neu angeschaffter Hund oder ein bereits gehaltener Hund, der erst vier Monate alt wird.

Hundezeichen

In der Gemeinde Aicha vorm Wald werden keine Hundezeichen ausgegeben. Der Hund wird bei der Anmeldung EDV-technisch erfasst. Benötigen Sie eine Bestätigung über die ordnungsgemäße Hundehaltung, so erhalten Sie diese von uns auf Antrag kostenlos ausgestellt.

**Gemeindeamt Aicha vorm Wald
Telefon 08544/9630-22**

- - -

STREUOBSTWIESE ZU VERPACHTEN

Die Immobilienverwaltung des Freistaates Bayern, Regionalvertretung Niederbayern, bietet eine ca. 900 m² große Streuobstwiese in 94474 Vilshofen a.d. Donau, Ortenburger Straße 57a, zur Verpachtung an. Die Fläche befindet sich hinter dem Dienstgebäude der Polizeiinspektion Vilshofen.

Auf der Freifläche befinden sich insgesamt 6 Apfelbäume sowie als Umfriedung verschiedene Sträucher. Die Bewirtschaftung inkl. Baumschnitt obliegt dem Pächter. Der Zuschnitt sollte zweimal im Jahr erfolgen. Insgesamt ist auf gepflegtes Erscheinungsbild zu achten. Im Zuge dessen ist ein regelmäßiges mähen der Fläche erforderlich.

Für Imker ist die Fläche besonders interessant.

Die Pachtpreisvorstellung erfolgt gegen Höchstgebot.

Ein entsprechendes Exposé mit Lichtbildern, Bepflanzungsplan, Luftbild, Lageplan ist über die nachfolgenden Links zu erreichen:

[Streuobstwiese in 94474 Vilshofen a. d. Donau, Ortenburger Straße 57a \(bayern.de\)](https://www.immowelt.de/expose/226mj5k)

<https://www.immowelt.de/expose/226mj5k>

Eine Angebotsabgabe bzw. Bewerbung ist bis zum 08.10.2021 bei der Immobilienverwaltung des Freistaates Bayern möglich.

Die Verpachtung der Fläche erfolgt direkt durch den Freistaat Bayern ohne Einschaltung eines Maklers. Insbesondere stellt die Versendung des Exposés keinen Maklerauftrag dar. Sollte die Verpachtung aufgrund der Eigeninitiative eines Maklers erfolgen, ist seitens des Freistaates Bayern als Verpächter daher keine Maklerprovision zu entrichten. Im Falle einer Verpachtung werden keine Auskünfte über den Pächter erteilt.

Eine Ortsbesichtigung vor Abgabe einer Bewerbung ist selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich. Hierzu bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter 08541/9613-0 (Vermittlung).

Als Ansprechpartner bei der Polizeiinspektion Vilshofen fungiert EPHK Wolfgang Maierhofer.

- - -



Wohin mit den Altkleidern?

Ressourcen sparen durch richtige Entsorgung

Die **Bekleidungsproduktion** hat sich seit dem Jahr 2000 **mehr als verdoppelt**. **Niedrigstpreise verleiten** zum schnellen Kauf. Gleichzeitig lässt die **Qualität nach** und viele **Kleidungsstücke werden früher aussortiert**. Ein wichtiges **Kriterium für eine gute Ökobilanz von Kleidung** ist dagegen **deren Langlebigkeit**. Wesentliche **Merkmale für Nachhaltigkeit** sind **faire Produktionsbedingungen** und **umweltverträgliches Material**. Wie Verbraucher*innen durch die **richtige Entsorgung ihrer Altkleider** dabei **helfen Ressourcen zu sparen**, erklärt der **VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB)**.

Das **Altkleideraufkommen in Deutschland steigt** stetig an. Pro Jahr sind das inzwischen rund **15 Kilogramm Sammelware pro Person**. Die **Wiederverwendungsquote bei Alttextilien im Jahr 2018 von 62 Prozent trügt**: **Nur etwa zehn Prozent davon wird an Bedürftige weitergegeben oder secondhand verkauft**. „Möchten Sie diesem Trend entgegensteuern, sollten Sie neuwertige oder gut erhaltene Kleidung entweder **secondhand verkaufen** oder in die **Kleiderkammern geben**“, so **Marianne Wolff, Umweltreferentin beim VSB**. Das **FairWertung-Siegel auf Altkleidercontainern oder in der Straßensammlung** gibt eine **gute Orientierung bei der Entsorgung**. Die Partner des gemeinnützigen Verbandes haben sich verpflichtet, **sozial- und umweltverträgliche Standards einzuhalten** sowie **wahrheitsgemäße Angaben über Zweck und Verwendung** der Kleidersammlungen zu machen. Bei der Anschaffung wirbt Wolff für gute gebrauchte Kleidung: „**Gebrauchte Textilien** sind nicht nur bei Kinderkleidung eine **preiswerte und ressourcenschonende Alternative**. Gut erhaltene Stücke finden Sie in **Secondhand-Läden, auf Flohmärkten und Tauschbörsen**. Inzwischen gibt es auch **online** etliche **Portale**“.

Weiterführende Informationen finden Sie in unserem VSB-Tipp: [Rohstoffe im Blick: Was tun mit ausrangierter Kleidung?](#)

- - -

Öko-Modellregion Passauer Oberland geht in die nächste Runde

Verlängerung um weitere drei Jahre ab Oktober

Die „Staatlich anerkannten Öko-Modellregionen“ sind ein Baustein des Landesprogramms „BioRegio Bayern 2030“. In den vergangenen Jahren wurden drei Wettbewerbe ausgerichtet, bei denen sich Gemeindeverbände mit Projekten und Konzepten zur Stärkung des ökologischen Landbaus entlang der gesamten Wertschöpfungskette als Öko-Modellregionen bewerben konnten. Das Ziel ist dabei die Einbindung der Kommunen, Verbraucher und anderer lokaler Akteure in den Ausbau des ökologischen Landbaus der Region, um mehr Bewusstsein für den ökologischen Landbau und seinen Beitrag für eine nachhaltige Regionalentwicklung zu bilden.

Die ILE Passauer Oberland wurde im Mai 2019 als „Staatlich anerkannte Öko-Modellregion“ ausgezeichnet. Zunächst wurde die Förderung einer Projektstelle mit einem Anteil von 71,25 %, die von Barbara Messerer besetzt wird, für zwei Jahre bis Ende September 2021 zugesichert.

Die Verlängerung der Öko-Modellregion Passauer Oberland um weitere drei Jahre war von der Entscheidung des Fördermittelgebers, dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, und von den Mitgliedsgemeinden der ILE Passauer Oberland abhängig. Die Bürgermeister der elf Gemeinden hatten sich bei einer Mitgliederversammlung im Juni für eine Verlängerung der Öko-Modellregion ausgesprochen. Vom Ministerium wurde für die Entscheidungsfindung eine Fachjury beauftragt. Diese prüfte einen von der Öko-Modellregion eingereichten Zwischenevaluierungsbericht über die bisherige Tätigkeit und einen Maßnahmenplan für zukünftig geplante Projekte. Federführender Bürgermeister der Öko-Modellregion Christian Fürst und ILE-Vorsitzender Stephan Gawlik freuten sich sehr darüber, dass die Entscheidung der Fachjury positiv ausgefallen ist und vom Ministerium eine Verlängerung der Öko-Modellregion Passauer Oberland mit denselben Förderbedingungen befürwortet wird.

In der Fortführung der Projekte der Öko-Modellregion werden weiterhin Schwerpunkte auf den Einsatz bioregionaler Produkte in der Außerhausverpflegung gesetzt, was mit dem BioRegio-Coaching im Schulverband Büchlberg/Hutthurm begonnen wurde. Zudem wird es konkret um die Fragestellungen gehen, wie regionale Wertschöpfungsketten im Hinblick auf Bio-Rindfleisch und Bio-Getreide entstehen und ausgebaut werden können. Die Förderung des ökologischen Landbaus ist ein Querschnittsthema und eine Querschnittsaufgabe. Kommunen sind ein wichtiger Abnehmer von Lebensmitteln. Sie haben Einfluss darauf in öffentlichen Einrichtungen wie Kindergärten oder Schulen verstärkt auf Biolebensmittel zu setzen. Durch gemeinsame Projekte mit Erzeugern, Verarbeitern und Handel können neue Produkte platziert und die regionale Wertschöpfung gestärkt werden.



Der Vorsitzende der ILE Passauer Oberland e.V. Stephan Gawlik, sein Stellvertreter Walter Bauer, die Projektmanagerin Barbara Messerer und der federführende Bürgermeister der Öko-Modellregion Passauer Oberland Christian Fürst freuen sich über die Verlängerung um weitere drei Jahre.

Mein Name ist Barbara Messerer und ich informiere Sie zu aktuellen Themen & Projekten in unserer Öko-Modellregion. Für Fragen / Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel. 08509-9009-20 oder ekomodellregion@passauer-oberland.de





STREUOBSTAKTION 2021 MIT OBSTSORTENAUSSTELLUNG

Wie bereits angekündigt wird in der Woche vom 18.10. – 22.10.2021 am Staatsgut Kringell die Streuobst Aktion der beiden Öko-Modellregionen Passauer Oberland und Ilzer Land gemeinsam mit der Öko-Akademie Kringell durchgeführt.

Begleitend zur Aktion wird dieses Jahr eine **Obstsorten-Ausstellung** in Kringell stattfinden. Die Kreisfachberater*innen für Gartenkultur und Landespflege der Landkreise Passau und Freyung-Grafenau (in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege e. V.) werden mehrere dutzend verschiedene Obstsorten (Äpfel, Birnen, Quitten) in Kringell präsentieren (im vorderen Abteil der Werkstatt- und Strohlagerhalle, unterhalb der Obstpresse). Interessierte können sich die Ausstellung in der Woche ansehen und Obst aus dem eigenen Garten mit den ausgestellten Sorten abgleichen. Geöffnet ist die Ausstellung von Montag, 18.10.2021 ab 13 Uhr, an den Folgetagen jeweils von 8 – 15 Uhr. Täglich von 13 – 15 Uhr sind die Kreisfachberater*innen vor Ort und stehen Ihnen mit ihrem Fachwissen rund um das Thema Streuobst für Fragen und zum Austausch zur Verfügung.



Obstsortenausstellung der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege

Ein Besuch der Ausstellung kann ohne Anmeldung erfolgen, bitte beachten Sie die zu dieser Zeit gültigen Corona-Hygienerichtlinien.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeinde oder an die Ansprechpartnerinnen der

Öko-Modellregion Ilzer Land:

Frau Katharina Hobelsberger, Tel. 0160 90204521 und Frau Lena Schandra, Tel. 0170 7343547



Ilzer Land Gemeinden: Eppenschlag, Fürsteneck, Grafenau, Hutthurm, Innernzell, Perlesreut, Ringelai, Röhrnbach, Saldenburg, Schöfweg, Schönberg, Thurmansbang

Öko-Modellregion Passauer Oberland:

Frau Barbara Messerer, Tel. 08509 900920



Passauer Oberland Gemeinden: Aicha vorm Wald, Büchlberg, Eging am See, Fürstenstein, Neukirchen vorm Wald, Ruderting, Salzweg, Tiefenbach, Tittling, Windorf, Witzmannsberg

- - -



Realschule im Dreiburgenland · Theodor-Heuss-Str. 11 · 94104 Tittling

Die SMV der Staatlichen Realschule Tittling sucht wieder
Studenten und Schüler (Oberstufe Gymnasium oder FOS/BOS)

für private Nachhilfe,

insbesondere in den Fächern

Mathematik, Englisch, Französisch, Deutsch, Rechnungswesen, Physik

Meldungen erbeten an Staatliche Realschule Tittling

Tel. 08504/955055-0 oder per E-mail an
sekretariat@realschule-tittling.de

- - -



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, den 26.10.2021

um 19.00 Uhr

im Gasthaus „Zur Post“

Aicha vorm Wald

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung durch die Vorsitzende
- Rechenschaftsbericht
- Kassenbericht
- Entlastung Kassier
- Entlastung des Vorstands
- Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!

*Es besteht Maskenpflicht und auch die Abstands- und Hygieneregeln
müssen eingehalten werden.*

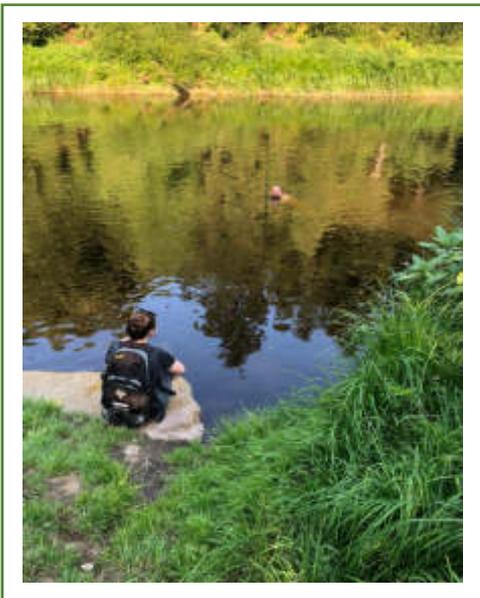
Im Gasthaus gelten die aktuellen 3G-Regeln.

Die Vorstandschaft

- - -



Ilztal und Dreiburgenland: Virtuelle 360° Videos entlang des Ilztalwanderwegs



Tiefe Schluchten, lichtdurchflutete Wiesentäler und fantasievolle Felsformationen begleiten die Ilz auf ihrem Weg zwischen Ellersdorf bei Perlesreut und ihrer Mündung in die Donau bei Passau. Der **Ilztalwanderweg** ist ein leichter bis mittelschwerer Weg, der auch für Familien mit Kindern gut geeignet ist.

Nun gibt es die Möglichkeit sich online mit **Virtual Reality**, sich an mehreren Standorten entlang des Ilztalwanderwegs umzusehen: **Weggegebenheiten, Einkehrmöglichkeiten, Bademöglichkeiten, Aussichtspunkte** und weitere **Highlights**.

Der landschaftlich äußerst reizvolle Weg kann in Etappen erwandert werden, oder ist über einzelne Abschnitte als Rundweg zu entdecken.

Übergänge bieten sich dazu bei der Dießensteiner Mühle, Schneidermühle, Schrottenbaumühle, bei Kalteneck, Fischhaus und bei der Oberilzmühle an. Zu der **360 Grad Tour** kommen Sie über den **QR Code**.



Tourismusstelle Ilztal und Dreiburgenland

Rathausplatz 1, 94133 Röhrnbach / Marktplatz 8, 94104 Tittling

info@ilztal.de

- - -

Sanierung des Donauradweges im Bereich Passau Ilzstadt - Oberzell

Der Donauradweg von Passau-Ilzstadt bis zur Ortseinfahrt Oberzell wird saniert. Die Arbeiten haben am 27. September 2021 begonnen, sie werden voraussichtlich 4 Wochen dauern. In dieser Zeit wird der Radweg während der Nachtstunden abschnittsweise saniert.

Jetzt geht's im zweiten Abschnitt weiter: Fahrbahnsanierung auf der B12 zwischen Großthannensteig und Wimperstadl

Auf knapp 6 km Länge sanieren wir dieses Jahr die Bundesstraße 12 zwischen Großthannensteig und Röhrnbach. Der erste Bauabschnitt wurde bereits Mitte August abgeschlossen, jetzt beginnt die zweite Bauphase zwischen Großthannensteig und Wimperstadl. Los ging es am Montag, 27.09.2021, die Arbeiten werden hier voraussichtlich bis Mitte November dauern.

Staatliches Bauamt Passau

- - -

Stark auch ohne Muckis – Ferienprogramm in Aicha vorm Wald

Am Ende hat alles zwei Seiten.

Neben der eigenen Stärke, wird in den Kursen auch auf gegenseitigen Respekt geachtet. Hier gibt es nicht nur Kinder, die sich mehr durchsetzen möchten, sondern auch Kinder, die lernen müssen, auf die Grenzen anderer zu achten. So ist bei „Stark auch ohne Muckis“, für jeden etwas dabei. Für die, die stärker auf ihre eigenen Wünsche achten wollen und die, die stärker auf die Aussagen anderer Menschen achten sollten.

Zum Kurs:

Kinder stärken, das war das Thema vom Stark auch ohne Muckis-Ferienprogramm in Aicha vorm Wald. Einen ganzen Vormittag durften die Kinder mit Frau Karin Feilmeier in den Räumen bei Frau Roswitha Ebner üben. Im Alter von 6 – 12 Jahren wurde mit den Kindern und Teenagern Resilienztraining durchgeführt.

Hier durften die insgesamt 15 Kinder in den Rollenspielen die vier Beleidigungsarten, „beleidigen, wegnehmen, Draufleger und Gewalt androhen, kennenlernen. Besonders der „Tunnel des Glücks“ und die „Traumreise zum eigenen Schutzschild“ hat den Kindern sehr gutgetan und sie konnten somit ihr Selbstwertgefühl stärken. Sie sind jetzt „löwenstark – denn in der Ruhe liegt die Kraft“, wie sie in der Traumreise spüren durften, denn das Tier-Modell war für sie sehr greifbar und bei den Rollenspielen zum Schluss haben sie sich gegenseitig bestärkt, dass sie sich auf keinen Fall von mir als Mücke ablenken lassen, sondern „mit klaren Worten sprechen, was sie von mir wollen, nämlich den Gegenstand zurück, den ich ihnen vorher weggenommen habe.“

Nicht nur die Täter können hier schlimmes anrichten, sondern auch die „Zuschauer“, „Helfer“, „Mitläufer“ und „Wegschauer“ sind maßgeblich daran beteiligt, wenn sie sich ein „Opfer“ aussuchen und hänseln, ausgrenzen, beleidigen, schlecht behandeln und so in den Wahnsinn treiben. Einige haben Angst davor zum Opfer zu werden und hängen sich an den Täter dran. Dieses Modell erkennt sie bereits in den ersten Minuten und ist leider fast an jeder Schule vorhanden. Ihrer Meinung nach, ist das extrem feige und muss sofort beendet werden, so Feilmeier.



- - -

Pfarnachrichten

Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling - Weferting

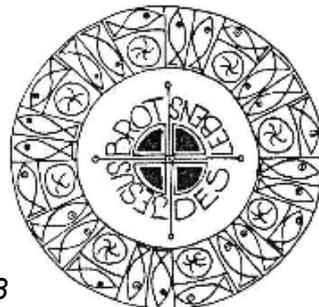
Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504/1608 | 📠 08504/5142 | ✉ pfarramt.fuerstenstein@bistum-passau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr

Pfarrbüro Eging am See: Montag 9.00 - 12.00/14.00 - 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe 20 (02.10.-15.10.2021)

Herzliche Einladung zum Elternabend für die Erstkommunion 2022.
Wir werden den Weg der Vorbereitung der Kinder miteinander besprechen, erste Informationen über die Organisation geben und ihre Fragen gerne beantworten.
Wir bitten Sie, aufgrund der aktuellen Situation, zum Elternabend nur mit einer Person für jedes Kind zu kommen.



Pfarrei Eging a. See:

Mi 13.Okt. 2021, 18.00 Uhr - Pfarrheim Eging - Kl. 3

Mi 13.Okt. 2021, 19.30 Uhr - Pfarrheim Eging - Kl. 3b

Pfarrei Aicha v. Wald:

Do 14.Okt. 2021, 19.00 Uhr - Gasthaus

Pfarrei Fürstenstein und Nammering:

Mi 20. Okt. 2021, 18.00 Uhr - Pfarrheim Fürstenstein – Kl. 3a

Mi 20. Okt. 2021, 19.30 Uhr - Pfarrheim Fürstenstein – Kl. 3b

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Johannes Graf, Eva Reif, Sophia Biedermann

Pfarrei Fürstenstein

Herzliche Einladung zur Nacht der Lichter! Im Rahmen zum Tag der Jugend der Pfarrei Fürstenstein feiern wir am **I. Goldenen Samstag, den 2. Oktober 2021 um 17:00 Uhr** mit BDKJ-Jugendseelsorger Pfarrer Sebastian Wild einen Gottesdienst. Dieser wird vom BDKJ Kreis Vilshofen gestaltet und bildet zugleich die Abschlussveranstaltung der Staffelwallfahrt des BDKJ.

Herzliche Einladung dazu vor allem an alle Kinder und Jugendlichen.

Erntedankfest in Eging a. See und Oberpolling

Am **Sonntag, den 3. Oktober 2021**, findet in **Eging a. See** und in **Aicha vorm Wald um 10.00 Uhr** das Erntedankfest statt. In Oberpolling wird das Erntedankfest am **Sonntag, den 10. Oktober 2021 um 10.00 Uhr** mit einem Festgottesdienst gefeiert.

Erntedank in Aicha vorm Wald

Am **Sonntag, den 03.10.2021** wird in Aicha v.W. das Erntedankfest gefeiert. Um möglichst vielen Pfarrangehörigen die Möglichkeit zu geben, an diesem Tag Gott zu danken, findet bei jedem Wetter der Gottesdienst im Schulhof statt.

Herzliche Einladung hierzu auch an alle örtlichen Vereine.

Oktoberrosenkrantz mit Vortrag „Die Eine Welt gestalten“

Papst Franziskus fordert in seiner Enzyklika „Laudato si“ einen Dialog darüber, wie wir in Zukunft unser gemeinsames Haus gestalten. Josef Holzbauer, Umweltbeauftragter im Bistum Passau, betrachtet das Thema aus kirchlicher, wissenschaftlicher und politischer Perspektive und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf. Es ist ein aufmunternder, ehrlicher Blick auf die Verantwortung für die Erde, von der wir alle leben.

Herzliche Einladung zum Vortrag „Die Eine Welt gestalten“ mit Josef Holzbauer am Donnerstag, den 7. Oktober 2021 im Gasthaus Stauder nach dem Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche Aicha v.W.

Pfarrei Nammering

Der Kindergarten Nammering feiert am **Sonntag, den 17. Oktober 2021** seinen 60. Geburtstag. Der Festtagsgottesdienst beginnt um **10 Uhr in der Pfarrkirche St. Florian**. Dieses Fest wollen wir mit vielen von Euch feiern, daher wird die 3-G-Regel mit Maske in der Kirche zur Anwendung kommen. (Der Nachweis kann bereits vor dem Fest bei Andrea Kleingütl oder im Kindergarten erbracht werden - 08544/916850 oder 08544/1777)

Anschließend sind alle zu einem kleinen Stehempfang im Zelt auf dem Kirchplatz eingeladen. Über zahlreiche Beteiligung freut sich die Pfarrei Nammering.



Tauftermine für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v. W. /Weferting	Eging/Thannberg	Fürstenstein/Oberpolling	Nammering
Sa., 30.10.2021 / 14:00	So., 07.11.2021 / 11:30	Sa., 16.10.2021 / 14:00	So., 24.10.2021 / 11:30
So., 28.11.2021 / 11.30	Sa., 04.12.2021 / 14:00	So., 21.11.2021 / 11:30	Sa., 20.11.2021 / 14:00
So., 19.12.2021 / 11:30	So., 02.01.2022 / 11:30	Sa., 18.12.2021 / 14:00	So., 12.12.2021 / 11:30
Sa., 22.01.2022 / 14:00	Sa., 29.01.2022 / 14:00	So., 16.01.2022 / 11:30	Sa., 08.01.2022 / 14:00

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (16.-29.10.2021) ist Mittwoch, der **06.10.2021**.

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

Gottesdienstordnung

<u>Samstag, 02.10.</u>		Heilige Schutzengel
Eging	14.00 Uhr	Taufe der Kinder Fabian Döttl, Benjamin Benito Weiß u. Paul Michael Aschenbrenner
Fürstenstein	17.00 Uhr	I. Goldener Samstag - Tag der Jugend E.g.P. z. Gedenken a. d. verst. Maria Ward Schwestern / Adolf Neumüller u. Söhne f. Eltern u. Großeltern
Weferting	19.00 Uhr	Heiliges Amt Christine Graßl f. Cordula Kroiß / Erika Drexler f. Elsa Sigl
Thannberg	19.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Josef Kufner f. Bruder, Schwager u. Onkel Helmut Kufner / Peter u. Monika Ritzinger f. Hermine Schafhauser / Josef u. Susanne Plendl, Kirchmatting, f. Georg Greipl / Hermann u. Tanja Kronschnabl f. Georg Greipl / Fam. Peter Ritzinger f. Georg Greipl / Die vier Träger f. Theresia Kufner / Maria Feichtinger m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv., Opa u. Uropa z. Ntg. u. Gtg.
<u>Sonntag, 03.10.</u>		27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Oberpolling	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes

Nammering	8.30 Uhr	Heiliges Amt Helmut, Fred u. Walter Obermeier m. Familien f. Rudolf Doletschek / Irene Schreindl u. Konrad Stömmmer f. Erna Weinzierl / Fam. Franz u. Evi Sellmayer f. Jakob Preis / Josef u. Martin Schwarzbach u. Marianne u. Alois Bock f. Jakob Preis / Fam. Seidenhofer f. Jakob Preis / Anna Obermeier m. Kindern f. verst. Sohn z. Stg. / Fam. Mariele Zitzelsberger f. Veronika Bumberger
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Heiliges Amt - Erntedank - Josef u. Hedwig Aschenbrenner m. Fam. f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Maria Aschenbrenner / Anita Stömmmer m. Peter f. Mutter Maria Aschenbrenner / Fam. Kathrin u. Gerhard Kerschhackl f. Nachbarn Hans Stadler / Pfarrkirchenstiftung Aicha v.W. f. Sepp Bauer, Renholding / Fam. Klenner-Lidl f. gt. Freund Peter Öller / Herbert Hack f. Mutter z. Stg.
Eging	10.00 Uhr	Heiliges Amt - Erntedank Josef u. Maria Ebner f. Veronika Bumberger / Geschw. Schießl m. Fam. f. Ib. Oma Auguste Hartl z. Stg. / V. d. Spendern d. Hartl-Schießl-Kapelle f. Anliegen d. Spender / Johann u. Josef Schadenfroh f. Werner Ragaller / Fam. Sepp Hartl, Aicha f. Cousin Werner Ragaller / Rudi, Rosmarie u. Michael Meister f. Ib. Tochter u. Schwester Johanna z. Gtg u. f. Ib. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Rosa Schauhuber z. Gtg. musik. gestaltet mit Gitarre u. Gesang (Maria u. Gunther)
<u>Montag, 04.10.</u>		Hl. Franz v. Assisi, Ordensgründer
Oberpolling	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 05.10.</u>		Dienstag der 27. Woche im Jahreskreis
Fürstenstein	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Fürstenstein	19.00 Uhr	Heilige Messe Pascal Maurer f. alle armen Seelen / Anna Atzinger f. Nachbarn Franz Hilgart / Pascal Maurer f. eine gewisse Person / Andreas Bauer f. Edda Domani-Wagner / Fam. Markl f. gt. Nachbarin Rosa Ebert
<u>Mittwoch, 06.10.</u>		Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer
Nammering	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht mit Beichtgelegenheit
Nammering	19.00 Uhr	Heilige Messe Rosmarie u. Stefan Eckmüller f. Ehemann u. Vater z. Gtg.
<u>Donnerstag, 07.10.</u>		Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
Thannberg	19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Günther Katzlinger f. Roland Hoffmann / Fam. Josef u. Erika Ernst f. Johann Öttl / Fam. Stadler f. Johann Öttl / Fam. Anneliese Zimmermann f. Georg Greipl / Rosa Schiller f. Georg Greipl / Wolfgang Czuidaj f. Georg Greipl / Maria u. Marion Preis f. Renate Hoffmann
<u>Freitag, 08.10.</u>		Freitag der 27. Woche im Jahreskreis
Aicha v. W.	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Weferting	19.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Maria Walter f. Josef Kritzhofner
<u>Samstag, 09.10.</u>		Hl. Dionysius, Bischof u. Gefährten und Hl. Johannes Leonard
Fürstenstein	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - II. Goldener Samstag - Herz Mariä Bruderschaft Für alle Lebenden u. Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Herz-Mariä-Bruderschaft f. verst. Mitglieder / Adolf Neumüller f. Cousine Rosa Sitter / Fam. Franz Stümpfl f. Ib. Verst. Rosa Sitter / Seniorenclub Fürstenstein f. Rosa Ebert
Aicha v. W.	14.00 Uhr	Trauung des Brautpaares Daniel Thür u. Johanna Krassmann
Eging	19.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Franz Sattler f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. Gtg. u. Waltraud Sattler f. Vater u. Opa z. Stg. u. f. ganze Verwandtschaft musik. gestaltet mit Querflöte u. Gesang (Laura)
<u>Sonntag, 10.10.</u>		28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Nammering	8.30 Uhr	Heiliges Amt zum Gedenken der Kirchenweihe Anna Obermeier f. Schwester Veronika Bumberger / Franz Weinzierl m. Fam. f. Ib. Mama, Schwiegerm. u. Oma z. 1. Stg. / Robert u. Anton Kölbl f. Ib. Mutter u. Schwiegerm. Adolfine Kufner z. Gtg. u. Stg. / Fam. Stilla Wieland f. Ib. Schwester u. Tante Adolfine Kufner z. Gtg. u. Stg. / Fam. Alois Neudorfer f. Ib. Bekannten Hans Strahberger / Fam. Heidi Neudorfer u. Anneliese Penn f. Mama Aloisia z. Vater Konrad

Thannberg	8.30 Uhr	Heiliges Amt Geschwister Mader f. Theres Müller / Fam. Adolf u. Theresia Raueger, Freyung Beutelsbach, f. Ib. Schwester Karolina Schaffner / Fam. Waltraud Schuh f. gt. Nachbarn Albert Unrecht / Robert u. Christiane Brunngaber f. gt. Nachbarn Albert Unrecht / Geschw. Murr f. Mutter Lina z. Stg. / Fam. Christian Folkinger f. Sohn u. Bruder z. Gtg u. bds. Eltern u. Schwiegereltern
Oberpolling	10.00 Uhr	Heiliges Amt - Erntedank Gerhard Wagner f. Karl Schlattl
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Heiliges Amt Fam. Peter Haratsch f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. / Fam. Schrank/Klössinger f. Mutter, Oma u. Uroma z. Stg. / Gartenbauverein Nammering f. verst. Mitglied Veronika Guril / Christina Kirchberger m. Fam. f. Ehemann, Vater, Sohn u. Bruder Hermann Kirchberger z. Stg. / Franz Schmatz f. Mutter z. Stg.
<u>Montag, 11.10.</u>		<u>Montag der 28. Woche im Jahreskreis</u>
Oberpolling	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 12.10.</u>		<u>Hl. Maximilian vom Pongau</u>
Oberpolling	19.00 Uhr	Heilige Messe Emma Preitschaft f. Josef Gsödl / Fam. Alois Geier f. Josef Neudorfer / Fam. Alois Mader f. Josef Neudorfer / Fam. Walter Bernkopf f. Josef Neudorfer / Emma Preitschaft f. Ludwig u. Franziska Götz
<u>Mittwoch, 13.10.</u>		<u>Mittwoch der 28. Woche im Jahreskreis</u>
Nammering	19.00 Uhr	Heilige Messe Jakob u. Maria Preis f. Rudi Doletschek
<u>Donnerstag, 14.10.</u>		<u>Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer</u>
Eging	18.00 Uhr	Anbetung
Eging	19.00 Uhr	Heilige Messe Anita Raab f. Nachbarin Theres Schrenk / Anna u. Josef Feicht f. Theres Schrenk / Fam. Brand f. Erika Biebl / Fam. Brand f. gt. Nachbarin Hilde Hartl / Fam. Kurt Geier f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma z. Stg. / Josef Hartl f. Cousin Werner Ragaller / Hans u. Anna Schlager f. Werner Ragaller / Fam. Hans Wellerdt f. Nachbarn Werner Ragaller
<u>Freitag, 15.10.</u>		<u>Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin</u>
Eging	16.00 Uhr	Heilige Messe im Rosenium
Aicha v. W.	19.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Alois Scholler f. Georg Stauder / Maria u. Josef Schopf f. Hans Stadler / Fam. Kusser f. Josef Bauer / Fam. Eisenreich f. Christine Kaack / Matthias Sagerer f. Nachbarin Ilse Seidl / Maria Willmerdinger m. Kindern u. Enkelin f. Ib. Ehemann, Vater u. Großvater Erich Willmerdinger z. 60. Gtg.

Im Pfarrverband sind wir für Sie da:

Dekan Johannes Graf	Tel.: 08504 1608	E-Mail: johannes.graf@bistum-passau.de
Pfarrvikar Dr. Sijil Muttikkal	Tel.: 08544 386 Mobil: 0175 6764161	E-Mail: sijil.muttikkal@bistum-passau.de
Pastoralassistentin S. Biedermann	Tel.: 0159/04119430	E-Mail: sophia.biedermann@bistum-passau.de
Pastoralreferentin Eva Reif	Tel.: 08504 957118	E-Mail: eva.reif@bistum-passau.de
Pfarrverbandsbüro Fürstenstein:	Tel.: 08504 1608	E-Mail: pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Christina Baier, Gabi Grymer, Lydia Zitzelsberger Pfarrbüro Eging am See Monika Holler	Tel.: 08544 1877	E-Mail: pfarramt.eging@bistum-passau.de
